

Oberammergau den 20. S. 83.

Gefegensfater her Pfögel!

Kurzweiln Sie uns, des ich Ihnen  
für all die viele Mühen die  
Sie sich um das liebe Körperleben  
z. Geistl. Rath. Seifenbreyes machten,  
so wir für die zusei gültigen Beweise  
nach Frau Engelbreyden Beweise  
von jeder Danken können, in Danken  
Ihren ganzlich in Allen Namen!  
Ihre zusei so pfän gaffrische  
Lewichte über Seifenbreyes circulare  
von ihnen die ganze Welt, und  
jeder ist vorant für lassen zu dürfen,  
und spricht seinen warmen Dank  
Sanktionen mit, dessen Herz so warm

Post für den Leibarzt, und eine  
eine für den Hofprediger  
Beymüer batürer ist das ist  
Herr, indem ist dem h. Zehnjährige  
Lofen wolle mich im Jahr vorher  
Adesse wüßte, so viel Mühe wüßte  
indem Lang so unendlich pfual,  
bitte vergessen Sie mich ist  
batürer ist Tagelohn und immer  
so mehr noch die die Dief immer  
Laisent füssen.

Die Summe aller soll ist Herr seyren  
wie sehr wir wünschen das Sie  
Dif recht bald wieder wölan und  
das beson Gafungzeit wieder  
mit all den Freig an wöran  
mögen



Und nun Leben Sie wohl. nochmals  
den herzlichsten Dank und Gruß an Sie  
und die lieben Frauen, von  
denen Sie Gattinnen sind  
falls Dankbaren

Joseph Mays

13. Der Wundt Herrigalen wir sind der besten  
Küche des Markobrunn, die Hilfsmittel  
Kloppel, die feinsten wird zur  
Förderung sind Dankmal für  
Waisenbergs der Wundt.

Herrn Sie Lithovolle überführen  
Liedung der Waisenbergs Wundt.

Wir haben kein ist in alle meine  
Zufrieden, uns ist es zu Lithovolle  
Obrig



64